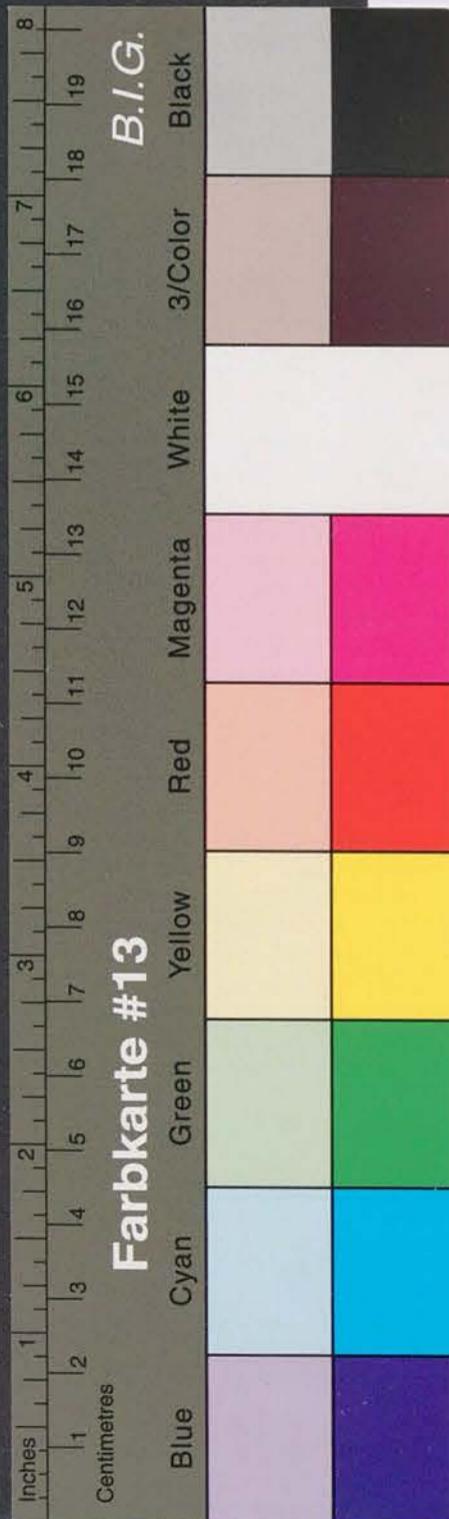


Kreisarchiv Stormarn B2

Kreisarchiv Stormarn

Bestand **B** 2

529



Kreisarchiv Stormarn B2

S o n d e r h i l f s - Ausschuss
für den Kreis S t o r m a r n

7. 2/3. 11

Antragsformular für frühere Häftlinge des Konzentrations-
lager.

Familienname: Lindenbergs . . . Rufname: Beruhard . . .

(bei Frauen auch Geburtsname) led. verh. verw. gesch.

Geburtstag: 21. 7. 1911 Geburtsort: Riga

Gegenwärtige Anschrift: Ahrensburg, Hagenauer Allee 50.

Beruf und Beschäftigung: z. Z. Arbeitslos

Art des Personalausweises und dessen Nummer: Bit. 2002. A 15 659902 UZA

Anzahl der Kinder (mit Altersangabe) und sonstiger abhängiger An-
gehöriger: 2 Kinder, 13 und 5 Jahre Tochter.

Grund der Gefangensezung: Polenbegeisterung und antisowjetische
Politische Aufforderungen und Einstellung.

In Haft in Posen, Fort III . . . von 193. 12. 40 bis 6. 1. 41.

" " " von bis

Name der Person, die Sie angezeigt hat: Zu mir unbekannter Ballkunstdeutscher

Anschrift der Person die Sie angezeigt hat: unbekannt.

Verurteilt durch: Seespo, Ritterstrasse . . . am: 23. 12. 40.

Ihre Konzentrationslager-Haftlings-Nummer:

Wurden Sie mishandelt und in welcher Weise? Fusstritte, Faustschläge.
Warenkunstbrüche.

Auf welche Weise wurde der Lebensunterhalt Ihrer Familie während
Ihrer Haft bestritten? durch meine Töchter.

Volle Einzelheiten über die Art Ihrer Haft unter Angabe von Zu-
gong und Beifügung von Abschriften und Dokumenten: siehe Anlage.

Mitglied in der N S D A P.? nein

Angabe des Verzögerungsgrundes:

Zivile Gerichtsstrafen: penis Ich erkläre, dass ich gemäss Absatz des Sonderhilfsplanes
zur Inanspruchnahme der Sonderhilfe berechtigt bin. Ich dass ich die obigen Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht
habe und dass diese voll und ganz der Wahrheit entsprochen. Ich bin
mir dessen bewusst, dass unwahre Angaben meinen Ausschluss von der
Inanspruchnahme des Sonderhilfsplanes und meine Strafrechtliche Ver-
folgung nach sich ziehen.

Datum: 14. 2. 1950

Datum:

x) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Unterschrift: Beruhard Lindenbergs.

Gegenunterschrift:

Eigenschaft der Person, die die Gegenunterschrift vollzieht.

N

Protokoll

der 63. Sitzung des Kreissonderhilfs-
ausschusses Stormarn am 28. März 1950.

Es waren anwesend:

- | | |
|---------------------------|-------------------|
| 1. Herr Siege, | Vorsitzender |
| 2. Herr Prof. Dr. Benner, | Beisitzer |
| 3. Herr Pietsch, | stellv. Beisitzer |
| 4. Herr Dabelstein, | Geschäftsführer. |

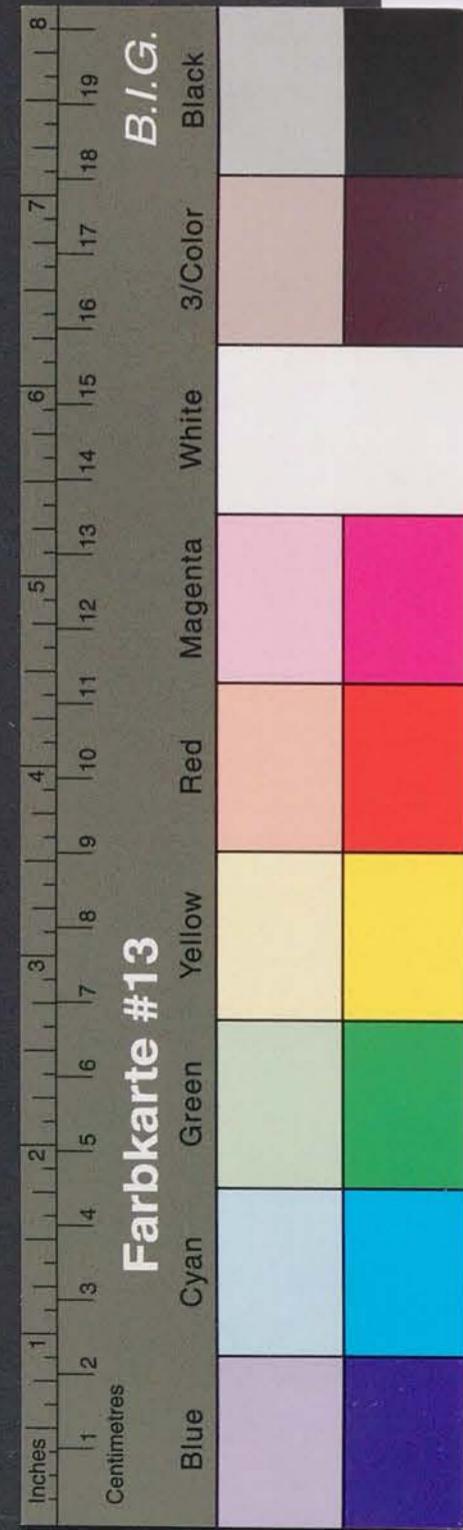
Vorlage: Antrag des Bernhard Lindenberg in Ahrensburg auf Anerkennung als ehem. polit. Verfolgten.

Beschluss: Der Kreissonderhilfsausschuss beschliesst einstimmig, den Antrag wegen Fehlens der Voraussetzungen abzulehnen. Der Antragsteller hat bisher weder behauptet noch bewiesen, dass er die Voraussetzungen der Anerkennung aufgrund der Anweisung der brit. Militärregierung vom 22.12.45 und des Landesrentengesetzes vom 4.3.48 erfüllt. ~~Herr~~ Wegen der Geltendmachung evtl. wirtschaftlicher Schäden wird der Antragsteller auf das zu erwartende Wiedergutmachungsgesetz verwiesen.

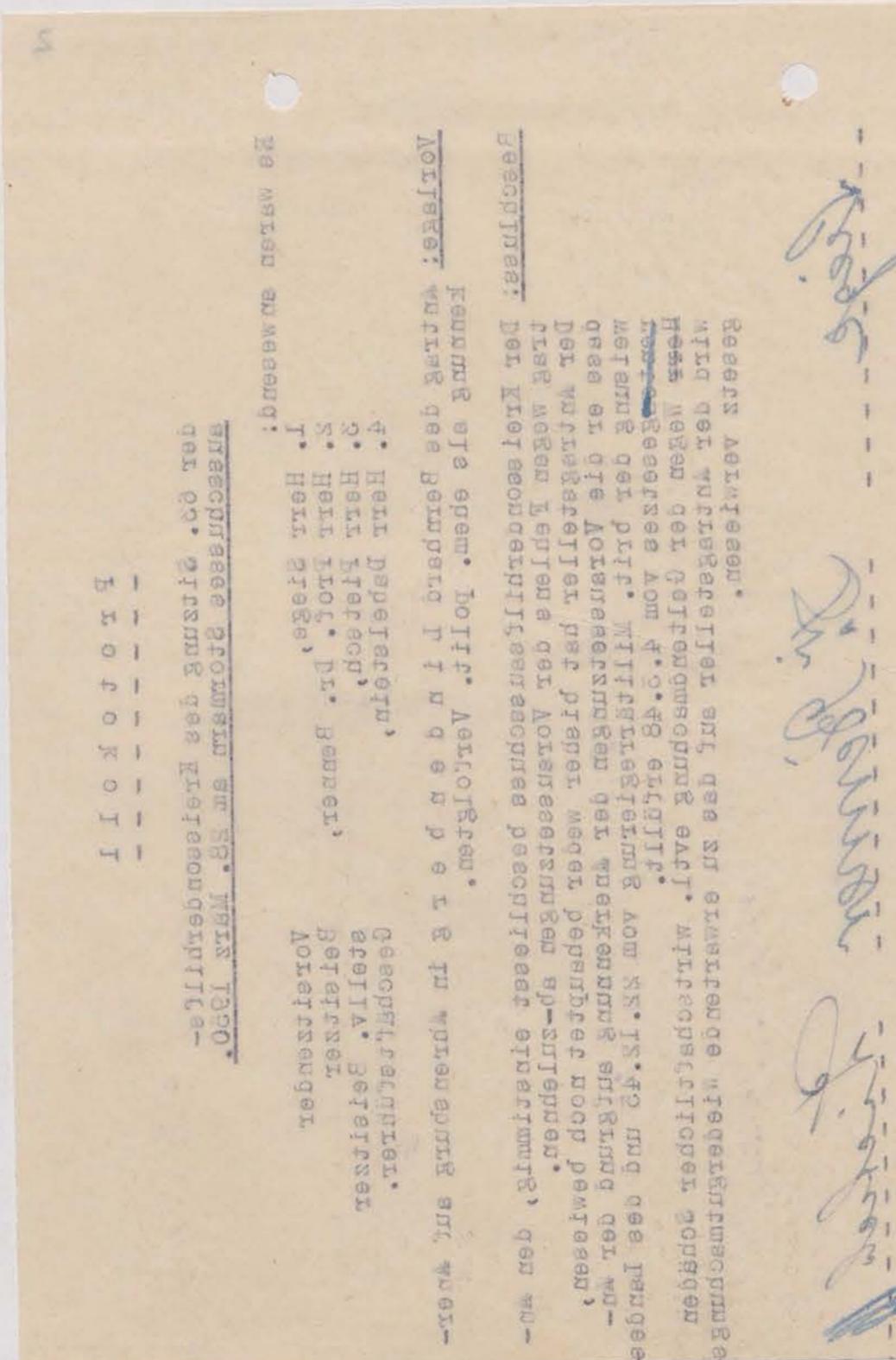
Liege ... Dr. Benner. Lieblich

Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stormarn B2



Eidesstattliche Erklärung.
5. 2. 1946

Vorgeladen erschien heute vor der Amtsstelle

Bernhard Lindenborg

(Name)

wohnhaft in Ahrensburg, Hauer Allee 50, geb. 21. 7. 1911.

in Riga und gab folgende Erklärung ab:

Ich habe bei dem Kreis Sonderhilfsausschuss in Bad Oldesloe den Antrag auf Anerkennung als Opfer des Nationalsozialismus gestellt. Zur Vervollständigung meiner Personalakte bei dem Kreis Sonderhilfsausschuss gebe ich hiermit folgende Erklärung an Eides Statt ab, nachdem ich auf die Bedeutung einer eidesstattlichen Erklärung, insbesondere die Strafbarkeit einer falschen derartigen Erklärung belehrt worden bin:

- x) Ich bin niemals Mitglied der NSDAP, oder ihrer Gliederungen gewesen.
- x) Ich bin Mitglied folgender Organisationen gewesen:

| | |
|--------|-----------------------------|
| NSDAP | vom bis |
| SS | vom bis |
| HJ | vom bis |
| SA | vom bis |
| NSDO | vom bis |
| NSKK | vom bis |
| NSDSTB | vom bis |
| NSF | vom bis |
| NSFK | vom bis |

Ahrensburg, den 14. II. 1946

Bernhard Lindenborg
(Unterschrift)

Begläubigt:

(Siegel)

(Dienststelleitung)

x) Nichtzutreffendes stricken.

7

27. Februar 1950.

4-1/9-Kreissonderhilfe
- Lindenberg - D./K.

An das
Komitee ehem. polit.
in Hamburg
Maria Luisenstr. 132

Herr Bernhard Lindenberg
dortigen Ausweis B 1
in Haft war. Dieser
da er lediglich vom
Der Kreissonderhilfe
berichtigen. Gleichz
Unterlagen Lindenberg
hat, da er hier Antr
L. besitzt nach sein

Februar 1950 be-
Lindenber g
egeben hat, vom
en zu sein. und dürf-
- Irrtum unserseits

llt. Bei der Aus-
tattliche Erklärung
u. Nordendstr. 8,
er Ausserungen in
leichen Inhaltes liegt
ndenallee 1.
en, die deutsche

politischer Gefangen
ten des Naziregimes (WN)
Wernher

- Lindenber g - D./K.

Bad Oldesloe, den 11. Febr. 1950

Vermerk

Unvorgeladen erschien Herr Bernhard Lindenber g aus Ahrensburg,
Hagener Allee 50 und beantragte Zahlung einer Unterstützung als ehem.
polit. Verfolgter. Er lebte hier den Ausweis B 12585 der VVN. Hamburg vor,
6.1.41 verbüsst hat. Hier-
ist, dass diese Hattzeit
23.12.40 - 6.1.41 in Haft
von 3.000,-- RM entlassen

Der Antragsteller besitzt
21.7.11 in Riga geboren.
ischgemäss ausgehändigt.
hingewiesen, dass hier kaum

Bernhard Lindenber g, Ahrensburg

Hagener Allee 50

21.7.11 in Riga geb.

Haft 23.12.40 - 6.1.41

3.000,-- RM gezahlt.

Wohntest in Berlin

1. Kasten des VVN. Ausweis B 12585

ist mit der Haftzeit erreichbar

23.7.40 / letzte Strafzettel

Kreisarchiv Stormarn B2



- Lindenberg - D./K.

Bad Oldesloe, den 11. Febr. 1950

Vermerk

Unvorgeladen erschien Herr Bernhard Lindenberger aus Ahrensburg, Hagener Allee 50 und beantragte Zahlung einer Unterstützung als ehem. polit. Verfolgter. Er legte hier den Ausweis B 12585 der VVN. Hamburg vor, wonach er in Posen eine Haftzeit vom 23.7.40 - 6.1.41 verbüßt hat. Hierzu erklärt Lindenberger, der Student von Beruf ist, dass diese Haftzeit unrichtig angegeben sei. Er sei lediglich vom 23.12.40 - 6.1.41 in Haft gewesen und dann gegen Zahlung einer Kautions von 3.000,-- RM entlassen worden.

Die Verhaftung sei aus polit. Gründen erfolgt. Der Antragsteller besitzt die lettische Staatsangehörigkeit. Er ist am 21.7.11 in Riga geboren. Die erforderlichen Antragsformulare wurden wunschgemäß ausgehändigt. Der Antragsteller wurde jedoch bereits darauf hingewiesen, dass hier kaum eine Möglichkeit bestehen wird, ihm zu helfen.

1.1.

Bad Oldesloe, den

Alle Bekleidungsstücke sind getragen.

Ich bestätige hiermit von der Verwaltung des Kreises Stolzenburg - Helmkebergbergtum - (folgende Bekleidungen zu haben):

EMPfangsbestätigung

Kreisarchiv Stormarn B2



11. Februar 1950

4-1/9-Kreissonderhilfsausschuss -
- Lindenberg - D./K.

- Lindenberg - D./K.

An das
Komitee ehem. polit. Gefangener
in Hamburg 39
Maria Luisenstr. 132

Herr Bernhard Lindenberger wurde hier vorstellig und legte den dortigen Ausweis B 12885 vor, wonach er vom 23.7.40 - 6.1.41 in Posen in Haft war. Dieser Ausweis ist nach seinen eigenen Angaben unrichtig, da er lediglich vom 23.12.40 - 6.1.41 in Haft war. Der Kreissonderhilfsausschuss bittet, diesen Ausweis einzuziehen und zu berichtigen. Gleichzeitig wird um einen Bericht hierher gebeten, welche Unterlagen Lindenberger darf für die Ausstellung des Ausweises vorgelegt hat, da er hier Antrag auf Anerkennung stellen will. L. besitzt nach seinen eigenen Angaben die lettische Staatsangehörigkeit.

Im Auftrage:

...and the *streets* are *streets*, *not* *streets*...
...and the *streets* are *streets*, *not* *streets*...

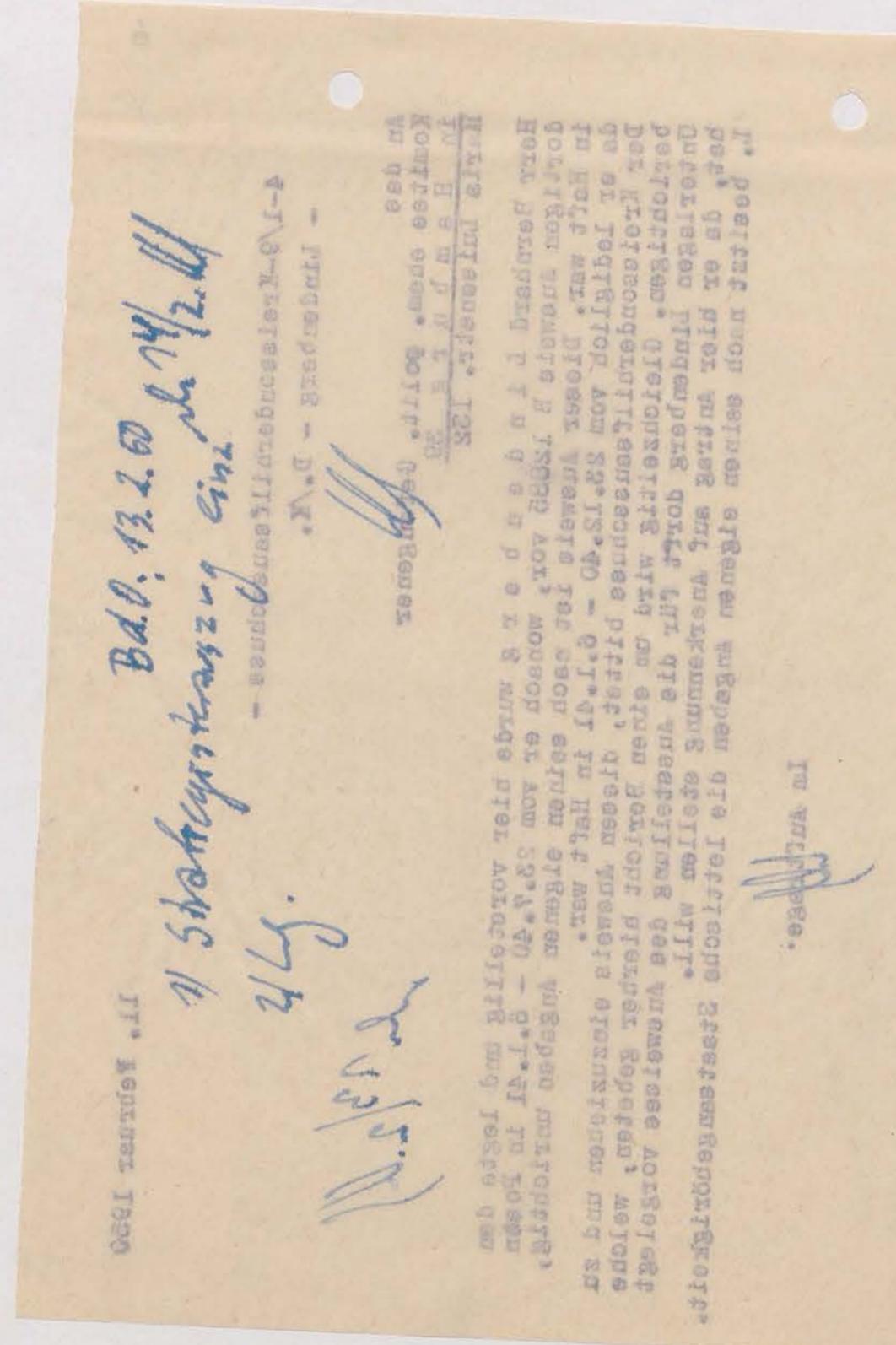
Kreisarchiv Stormarn B2



| Centimetres | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 |
|-------------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|
| Inches | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 |
| Blue | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Cyan | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Green | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Yellow | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Red | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Magenta | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| White | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3/Color | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Black | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| B.I.G. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Farbkarte #13

Kreisarchiv Stormarn B2



Komitee ehemaliger politischer Gefangener
Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes
Hamburg 39 - Maria-Louisen-Straße 132 - Ruf: 52 33 42/52 47 66/52 40 86

Hamburg, den 27. Februar 1950.
25/G/Gr.

An die
Verwaltung des Kreises
Stormarn,
- Der Kreisdirektor -
Bad Oldesloe

Abt. 4-1/9 - Kreissonderhilfsausschuss-
G-Z.: - Lindenbergs - D./K.

In Beantwortung Ihres Schreibens vom 11. Februar 1950 bestätigen wir hiermit, daß Herr Bernhard Lindenberger bei der Ausstellung seines Ausweises angegeben hat, vom 23.12.1940 bis 6.1.1941 inhaftiert gewesen zu sein. und dürfen die unrichtigen Haftdaten auf einen Irrtum unsererseits zurückzuführen sein.

Der Ausweis wurde im Jahre 1947 ausgestellt. Bei der Ausstellung des Ausweises wurde eine eidesstattliche Erklärung der der Frau Alide Kühne, Füssen/Allgäu, Nordendstr. 8, vorgelegt, wonach er wegen nazifeindlicher Äußerungen in Haft genommen worden sei.

Eine weitere eidesstattliche Erklärung gleichen Inhaltes liegt vor von: Iwar Schirrmann, Flensburg, Lindenallee 1. In seinem Fragebogen hat Herr L. angegeben, die deutsche Staatsangehörigkeit zu besitzen.

Komitee ehemaliger politischer Gefangener
Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes (VVN)



Kreisarchiv Stormarn B2

4-1/9-Lindenberg - D./K. -
 Auslands-
 Auskunft aus dem Strafregister
 der Staatsanwaltschaft zu Berlin
 21.FEB.1949
 10
 Bernhard (strichen)
 Landgerichtsbezirk:
 Land:
 Lettland
 Lettland
 Olga Binschmann
 nnes:
 Heimatbezirk:
 Schleswig
 vermerkt:
 on zu Bemerkungen
 Ms 6207/48 -
 Aha. 1 Z. 1 Aha.
 vtl. 3 Wochen
 51 bew. am 4.3.49
 Februar 1950
 register
 Sch.
 Ma.
 Friedrich Kindt, Buchdruckerei, Bad Oldesloe DR 264 1106 1300 8 45 K1 A

4-1/9-Lindenberg - D./K. -
 Auslands-
 Auskunft aus dem Strafregister
 der Staatsanwaltschaft zu Berlin
 21.FEB.1949
 10
 Bernhard (strichen)
 Landgerichtsbezirk:
 Land:
 Lettland
 Lettland
 Olga Binschmann
 nnes:
 Heimatbezirk:
 Schleswig
 vermerkt:
 on zu Bemerkungen
 Ms 6207/48 -
 Aha. 1 Z. 1 Aha.
 vtl. 3 Wochen
 51 bew. am 4.3.49
 Februar 1950
 register
 Sch.
 Ma.
 Friedrich Kindt, Buchdruckerei, Bad Oldesloe DR 264 1106 1300 8 45 K1 A

Kreisarchiv Stormarn B2



4-1/9-Lindenberg - D./K. -
 Auslands-
 Auskunft aus dem Strafrechtregister
 der Staatsanwaltschaft zu Berlin
 21.FEB.50 12-11
 Bernhard [redacted]
 Landgerichtsbezirk:
 Land:
 Lettland
 Vatername:
 Olga Sinschmann
 Muttername:
 Anna [redacted]
 Geburtsname der Mutter:
 Olga Sinschmann
 Adresse:
 10
 11
 12
 13
 14
 15
 16
 17
 18
 19
 20
 21
 22
 23
 24
 25
 26
 27
 28
 29
 30
 31
 32
 33
 34
 35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68
 69
 70
 71
 72
 73
 74
 75
 76
 77
 78
 79
 80
 81
 82
 83
 84
 85
 86
 87
 88
 89
 90
 91
 92
 93
 94
 95
 96
 97
 98
 99
 100
 101
 102
 103
 104
 105
 106
 107
 108
 109
 110
 111
 112
 113
 114
 115
 116
 117
 118
 119
 120
 121
 122
 123
 124
 125
 126
 127
 128
 129
 130
 131
 132
 133
 134
 135
 136
 137
 138
 139
 140
 141
 142
 143
 144
 145
 146
 147
 148
 149
 150
 151
 152
 153
 154
 155
 156
 157
 158
 159
 160
 161
 162
 163
 164
 165
 166
 167
 168
 169
 170
 171
 172
 173
 174
 175
 176
 177
 178
 179
 180
 181
 182
 183
 184
 185
 186
 187
 188
 189
 190
 191
 192
 193
 194
 195
 196
 197
 198
 199
 200
 201
 202
 203
 204
 205
 206
 207
 208
 209
 210
 211
 212
 213
 214
 215
 216
 217
 218
 219
 220
 221
 222
 223
 224
 225
 226
 227
 228
 229
 230
 231
 232
 233
 234
 235
 236
 237
 238
 239
 240
 241
 242
 243
 244
 245
 246
 247
 248
 249
 250
 251
 252
 253
 254
 255
 256
 257
 258
 259
 260
 261
 262
 263
 264
 265
 266
 267
 268
 269
 270
 271
 272
 273
 274
 275
 276
 277
 278
 279
 280
 281
 282
 283
 284
 285
 286
 287
 288
 289
 290
 291
 292
 293
 294
 295
 296
 297
 298
 299
 300
 301
 302
 303
 304
 305
 306
 307
 308
 309
 310
 311
 312
 313
 314
 315
 316
 317
 318
 319
 320
 321
 322
 323
 324
 325
 326
 327
 328
 329
 330
 331
 332
 333
 334
 335
 336
 337
 338
 339
 340
 341
 342
 343
 344
 345
 346
 347
 348
 349
 350
 351
 352
 353
 354
 355
 356
 357
 358
 359
 360
 361
 362
 363
 364
 365
 366
 367
 368
 369
 370
 371
 372
 373
 374
 375
 376
 377
 378
 379
 380
 381
 382
 383
 384
 385
 386
 387
 388
 389
 390
 391
 392
 393
 394
 395
 396
 397
 398
 399
 400
 401
 402
 403
 404
 405
 406
 407
 408
 409
 410
 411
 412
 413
 414
 415
 416
 417
 418
 419
 420
 421
 422
 423
 424
 425
 426
 427
 428
 429
 430
 431
 432
 433
 434
 435
 436
 437
 438
 439
 440
 441
 442
 443
 444
 445
 446
 447
 448
 449
 450
 451
 452
 453
 454
 455
 456
 457
 458
 459
 460
 461
 462
 463
 464
 465
 466
 467
 468
 469
 470
 471
 472
 473
 474
 475
 476
 477
 478
 479
 480
 481
 482
 483
 484
 485
 486
 487
 488
 489
 490
 491
 492
 493
 494
 495
 496
 497
 498
 499
 500
 501
 502
 503
 504
 505
 506
 507
 508
 509
 510
 511
 512
 513
 514
 515
 516
 517
 518
 519
 520
 521
 522
 523
 524
 525
 526
 527
 528
 529
 530
 531
 532
 533
 534
 535
 536
 537
 538
 539
 540
 541
 542
 543
 544
 545
 546
 547
 548
 549
 550
 551
 552
 553
 554
 555
 556
 557
 558
 559
 560
 561
 562
 563
 564
 565
 566
 567
 568
 569
 570
 571
 572
 573
 574
 575
 576
 577
 578
 579
 580
 581
 582
 583
 584
 585
 586
 587
 588
 589
 590
 591
 592
 593
 594
 595
 596
 597
 598
 599
 600
 601
 602
 603
 604
 605
 606
 607
 608
 609
 610
 611
 612
 613
 614
 615
 616
 617
 618
 619
 620
 621
 622
 623
 624
 625
 626
 627
 628
 629
 630
 631
 632
 633
 634
 635
 636
 637
 638
 639
 640
 641
 642
 643
 644
 645
 646
 647
 648
 649
 650
 651
 652
 653
 654
 655
 656
 657
 658
 659
 660
 661
 662
 663
 664
 665
 666
 667
 668
 669
 670
 671
 672
 673
 674
 675
 676
 677
 678
 679
 680
 681
 682
 683
 684
 685
 686
 687
 688
 689
 690
 691
 692
 693
 694
 695
 696
 697
 698
 699
 700
 701
 702
 703
 704
 705
 706
 707
 708
 709
 710
 711
 712
 713
 714
 715
 716
 717
 718
 719
 720
 721
 722
 723
 724
 725
 726
 727
 728
 729
 730
 731
 732
 733
 734
 735
 736
 737
 738
 739
 740
 741
 742
 743
 744
 745
 746
 747
 748
 749
 750
 751
 752
 753
 754
 755
 756
 757
 758
 759
 760
 761
 762
 763
 764
 765
 766
 767
 768
 769
 770
 771
 772
 773
 774
 775
 776
 777
 778
 779
 780
 781
 782
 783
 784
 785
 786
 787
 788
 789
 790
 791
 792
 793
 794
 795
 796
 797
 798
 799
 800
 801
 802
 803
 804
 805
 806
 807
 808
 809
 810
 811
 812
 813
 814
 815
 816
 817
 818
 819
 820
 821
 822
 823
 824
 825
 826
 827
 828
 829
 830
 831
 832
 833
 834
 835
 836
 837
 838
 839
 840
 841
 842
 843
 844
 845
 846
 847
 848
 849
 850
 851
 852
 853
 854
 855
 856
 857
 858
 859
 860
 861
 862
 863
 864
 865
 866
 867
 868
 869
 870
 871
 872
 873
 874
 875
 876
 877
 878
 879
 880
 881
 882
 883
 884
 885
 886
 887
 888
 889
 890
 891
 892
 893
 894
 895
 896
 897
 898
 899
 900
 901
 902
 903
 904
 905
 906
 907
 908
 909
 910
 911
 912
 913
 914
 915
 916
 917
 918
 919
 920
 921
 922
 923
 924
 925
 926
 927
 928
 929
 930
 931
 932
 933
 934
 935
 936
 937
 938
 939
 940
 941
 942
 943
 944
 945
 946
 947
 948
 949
 950
 951
 952
 953
 954
 955
 956
 957
 958
 959
 960
 961
 962
 963
 964
 965
 966
 967
 968
 969
 970
 971
 972
 973
 974
 975
 976
 977
 978
 979
 980
 981
 982
 983
 984
 985
 986
 987
 988
 989
 990
 991
 992
 993
 994
 995
 996
 997
 998
 999
 1000

4-1/9-Lindenberg - D./K. -
 Auslands-
 Auskunft aus dem Strafrechtregister
 der Staatsanwaltschaft zu Berlin
 21.FEB.50 12-11
 Bernhard [redacted]
 Landgerichtsbezirk:
 Land:
 Lettland
 Vatername:
 Olga Sinschmann
 Muttername:
 Anna [redacted]
 Geburtsname der Mutter:
 Olga Sinschmann
 Adresse:
 10
 11
 12
 13
 14
 15
 16
 17
 18
 19
 20
 21
 22
 23
 24
 25
 26
 27
 28
 29
 30
 31
 32
 33
 34
 35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68
 69
 70
 71
 72
 73
 74
 75
 76
 77
 78
 79
 80<br



Kreisarchiv Stormarn B2

Hausnummer: 25/69. 21. Februar 1950.

4-1/9-Lindenberg - D./K. -
Auslands-

Auskunft aus dem Strafregister
der Staatsanwaltschaft zu Berlin

21. Februar 1950 12-14 10

| Familienname: <u>Lindenberg</u> Vorname: <u>Bernhard</u> (bei Frauen Geburtsname) <u>Bernhard</u> (Rufname unterstreichen) | | | | | | |
|---|-----------------------------------|--|----------|---------------|----|-------------|
| Geburtsangaben: (Tag, Monat, Jahr) | Gemeinde: <u>Riga</u> | Landgerichtsbezirk: | | | | |
| 21.7.1911 | (evtl. Stadtteil): | | | | | |
| Straße: | Land: | | Lettland | | | |
| | Verwaltungsbezirk: | | | | | |
| Familienstand: ledig — verheiratet — verwitwet — geschieden Vor- und Familien-(Geburts-) Name des (bzw. früheren) Ehegatten: <u>Hildegard Schletterbeck</u> | | | | | | |
| Vor- und Familienname des Vaters: <u>Karl Karl Lindenberg</u> | | Vor- und Geburtsname der Mutter: <u>Ulga Lischmann</u> | | | | |
| Stand (Beruf): <u>Kaufmann</u> ggf. des Ehemannes: _____ | | | | | | |
| Wohnort: ggf. letzter Aufenthaltsort: <u>Ahrensburg</u> | | | | | | |
| Straße und Hausnummer: <u>Hagener Allee 50</u> | | | | | | |
| Staatsangehörigkeit: <u>Lettisch</u> | Heimatgemeinde: <u>Ahrensburg</u> | Heimatbezirk: <u>Schleswig</u> | | | | |
| Im Strafregister ist folgende Verurteilung(en) vermerkt: | | | | | | |
| Nr. | am | durch Aktenzeichen | wegen | auf Grund von | zu | Bemerkungen |
| 1. | | | | | | |
| Schöffengericht Hamburg - 132 Ms. 6207/48 - 7.9.48 - Schwarzhandels - § 2 Abs. 1 Z. 1 Abs. 4 VRSTV - 200,- DM Geldstr. evtl. 3 Wochen Gefgs. | | | | | | |
| Bew. Frist bis 31.3.51 bew. am 4.3.49 | | | | | | |
| Berlin, den 27. Februar 1950 Auslandesstrafregister | | | | | | |
| Sch. la | | | | | | |

Friedrich Kindt, Buchdruckerei, Bad Oldesloe DR 264 1106 1950 847 XI A

8. März 1950

4-1/9-Kreissonderhilfesausschuss -
- Lindenberg - D./K.

Herrn
Bernhard Lindenbergs
in Ahrensburg
Hagener Allee 50

W.H.L.

In Ihrer Betreuungssache werden Sie unter Bezugnahme auf Ihre Rücksprache vom 11.2.50 um Mitteilung gebeten, welcher Staatsangehörigkeit Sie angehören. Bei Ihrem Hiersein gaben Sie an, die lettische Staatsangehörigkeit zu besitzen. Die Nachfrage bei der VVN hat ergeben, dass Sie in dem Fragebogen angegeben haben, die deutsche Staatsangehörigkeit zu besitzen. Welche Angaben sind richtig?

Im Auftrage:

Die Anschrift muss von der ersuchenden Dienststelle mit ausgefüllt werden.
Anmerkung:

Neue Friedrichstraße, 16
In Berlin 62

bei dem Landgerichtet
ausland - Strafgeister - Beobachter
die Staatsanwaltschaft

An

Wahlstraße 22
Bad Oldesloe
abg. 4-1/9
Kreisverwaltung Stolzenhain
an die

Urschriftlich mit der Bitte um Auskunft, lt. anl. Vollmacht.
Umfrage
Ort und Datum: Bad Oldesloe,
den 13.2.50
Behörde: Kreisverwaltung Stolzenhain
Kreissonderhilfesausschuss
Unterschrift
- Abg. 4-1/9

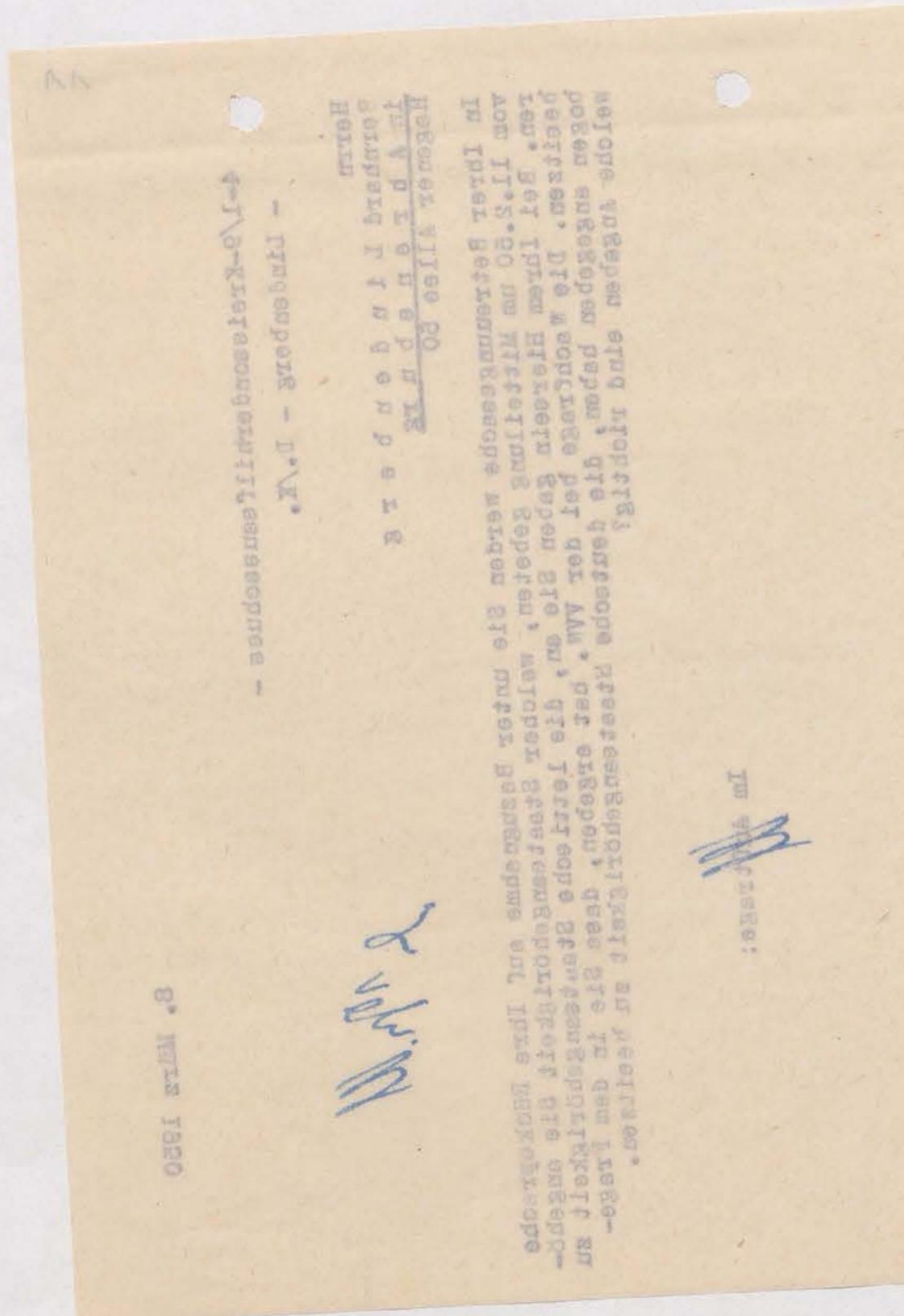
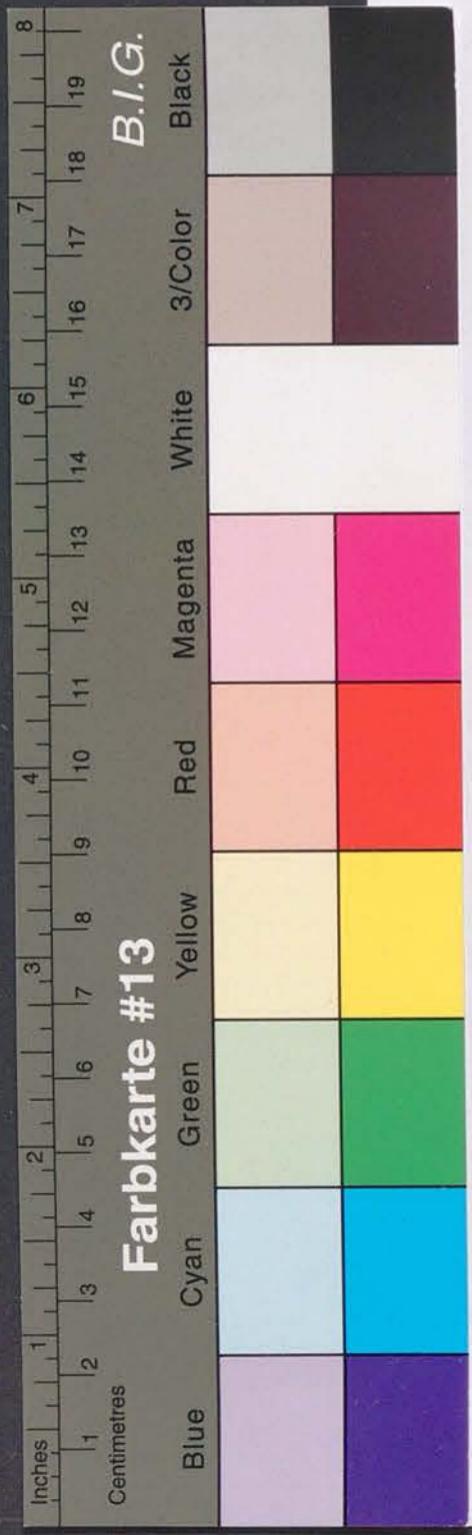
Unter Bezugnahme auf umstehenden Auszug urschriftlich zurück:

Urschriftlich mit der Bitte um Auskunft, lt. anl. Vollmacht.

Kreisarchiv Stormarn B2



Kreisarchiv Stormarn B2



Verwaltung des Kreises Stormarn Bad Oldesloe, den 9. 2. 1950.
 - Kreissonderhilfsausschuss -
 - 4-1/9 -

Herrn/Frau/Fräulein
Bernhard Lindenborg
 in - Ahrensburg -
Hagener Allee 50

In Ihrer Heftentechägigungssache werden Sie unter Bezugnahme auf Ihren Antrag noch um Abgabe der nachstehenden Erklärung gebeten. Im Interesse der beschleunigten Bearbeitung liegt es, wenn Sie diese Erklärung umgehend hierher zurückreichen. In der Erklärung wollen Sie alle Beträge angeben, die die Höhe von 250,- RM bzw. DM übersteigen. Der Kreissonderhilfsausschuss weist Sie besonders auf die Richtigkeit der von Ihnen abzugebenden Erklärung hin. Für den Fall, dass Ihre Angaben sich später als unrichtig herausstellen sollten, ist der Kreissonderhilfsausschuss gehalten, Strafanzeige gegen Sie gemäss § 156 des StGB. zu erstatten.

Im Auftrag:

W.M. 2

Erklärung

Ich erkläre hiermit, dass ich ~~für~~ keine Wiedergutmachungsleistungen von der Landesregierung Schleswig - Holstein empfangen habe.

- a) Darlehen in RM an _____ Höhe _____ RM
- an _____ Höhe _____ RM
- b) Beihilfen in RM an _____ Höhe _____ RM
- an _____ Höhe _____ RM
- c) Darlehen in DM an _____ Höhe _____ DM
- d) Beihilfen in DM an _____ Höhe _____ DM
- an _____ Höhe _____ DM

Ahrensburg den 14. II. 1950. Bernhard Lindenborg
 (Unterschrift)

13

Bernhard Lindenberg.
Ahrensburg/Holstein.
Hagener Allee 50.

Ahrensburg, den 20.3.1950.

20.3.1950.
21. 11

An die

Verwaltung des Kreises Stormarn.
Bad Oldesloe.

Bad Oldesloe.

Betr: 4-1/9-Kreissonderhilfsausschuss-

Auf Ihr Schreiben vom 8.3.1950 teile ich Ihnen höflichst mit, dass es mir niemals eingefallen ist, mich als einen lettischen Staatsangehörigen bei Ihnen auszugeben. Ich besitze die deutsche Staatsangehörigkeit schon seit 1941.

Schwierigkeiten die mir durch Missverständnisse Ihrerseits erstehen sollten lehne ich energisch ab und werde meine Interessen zu vertragen wissen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Einbirgerung mit erzielte
U 2 1/3.

Blaichberg

Kreisarchiv Stormarn B2



Bernhard Lindenberg.
Ahrensburg/Holstein.
Hagener Allee 50.

Ahrensburg, den 20.3.1950.

An den

Sonderhilfsausschuss für den Kreis
Stormarn.

Bad Oldesloe.

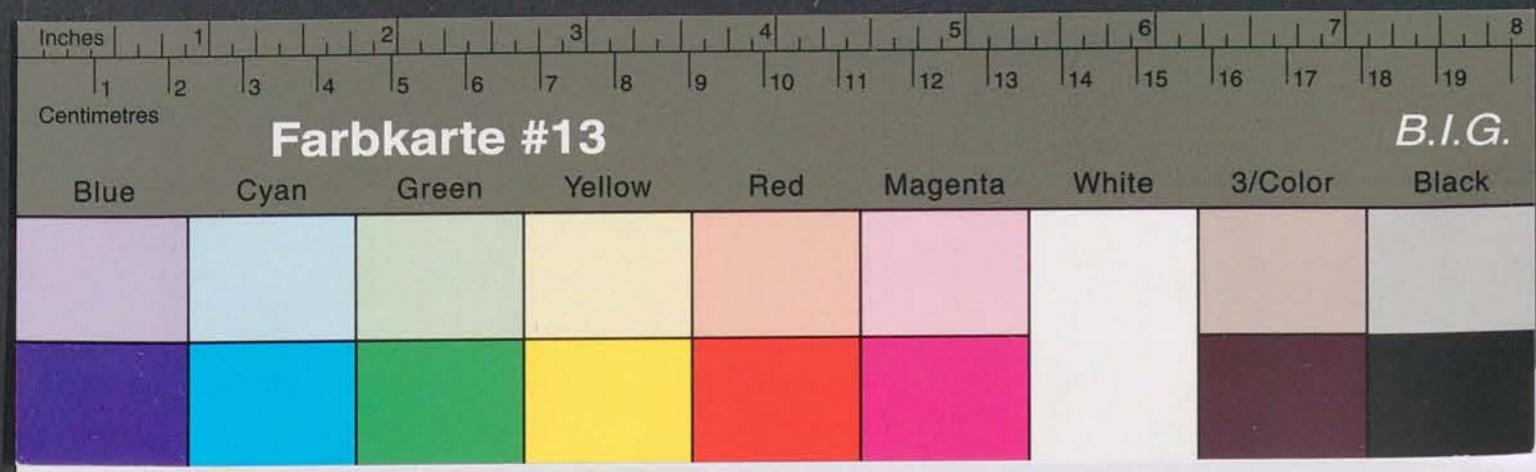
Anlage zum Antrag vom 14.2.1950.

Am 23.12.40 wurde ich von der Gestapo verhaftet und in das Konzentrationslager Fort 7 überführt weil ich einem alten polnischen Oberlehrer in einem Lokal ein Abendessen bestellt hatte. Im Anschluss an meine Verhaftung habe ich einige abfällige Bemerkungen gemacht über die Politik im Osten und unter anderem bin ich der Person des Führers zu nahe getreten.

Als ich dann am 6.1.1941 zum Verhör in die Ritterstrasse vorgeführt wurde, gelang es mir, durch eine Busse von RM:3000.— auf freien Fuss gesetzt zu werden. Nachher erwiess es sich, dass trotzdem meine

Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stormarn B2

Bankkonten in Berlin gesperrt waren und ausserdem mein Anspruch auf Erstattung meiner verlorenen Existenz in Riga gestrichen worden war. Dadurch habe ich den schwersten finanziellen Schaden erlitten, denn die anderen Rückwanderer haben alle einen Ersatz für ihre verlorene Existenz erhalten. Mir wurde anheimgestellt, mich in die Bewährungskompanie zu melden, was ich nicht getan habe. Darum bin ich finanziell infolge meiner Einstellung schwer geschädigt worden, was bisher nicht anerkannt worden ist, da ich mich auch nirgends gemeldet habe.

Ich bitte dieses nunmehr zur Kenntnis zu nehmen, und hoffe dass Sie mir eine gerechte Behandlung nicht vorenthalten werden.

In diesem Sinne zeichne ich, mit vorzüglicher Hochachtung

B. H. Schubert

Bezeichnung: Der Kreis Sonderhelferinnenschaft ist eine gesetzliche Einrichtung, die der Anteil der Bevölkerung an der Finanzierung der sozialen Dienste entspricht. Der Anteil der Bevölkerung an der Finanzierung der sozialen Dienste entspricht dem Anteil der Bevölkerung an der Finanzierung der sozialen Dienste.

Vorlage: Anteil der Bevölkerung an der Finanzierung der sozialen Dienste.

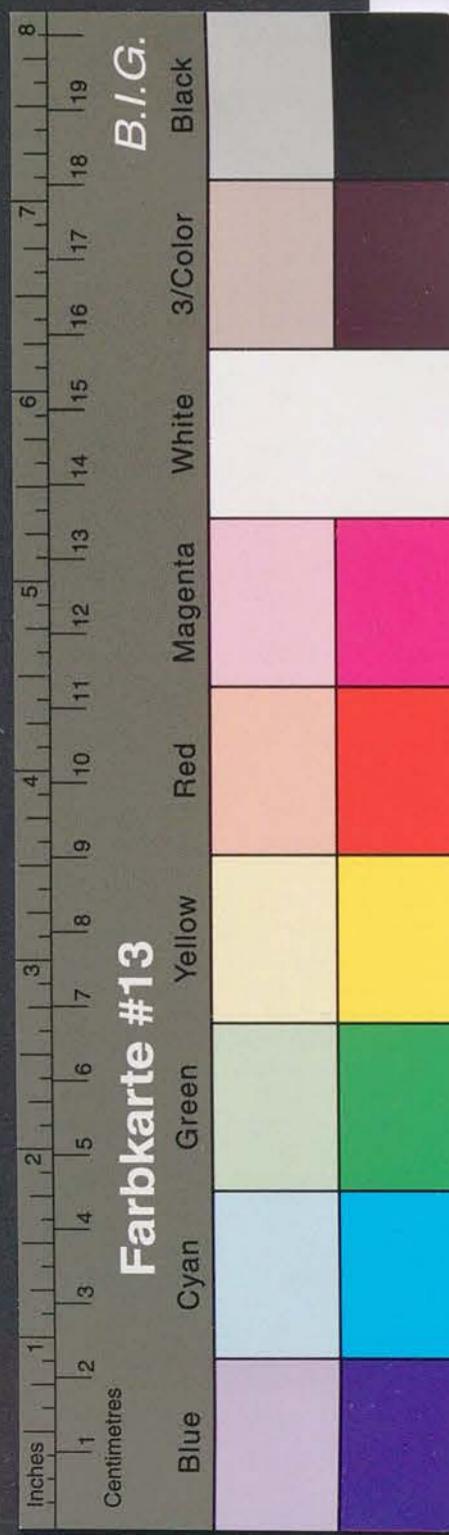
Es waren anwesend:

1. Herr Stiege, Vorsteherin der Kreis Sonderhelferinnenschaft
2. Herr Prot. Dr. Benner, Beisitzer
3. Herr Pletsch, Beisitzer
4. Herr Dabellstein, Beisitzer

Es waren anwesend:

der 63. Sitzung des Kreis Sonderhelferinnenschaftes am 28. März 1950.

Protokoll



Kreisarchiv Stormarn B2

